

Kennzahlen- Cockpit

in der Praxis

Mit Kennzahlen das Unternehmen strategisch und operativ wirksam und effizient steuern

- **Von der wertorientierten Spitzenkennzahl zum operativen Kennzahlensystem**
- **Prozesskennzahlen zur Steuerung von Servicebereichen wie Einkauf, Vertrieb, Personal und Logistik**
- **Cost Driver erkennen, messen und reduzieren**
- **Kennzahlen als Frühwarnindikatoren**
- **Check-up Ihres Kennzahlensystems**

23. - 24. November 2006
13. - 14. November 2007

International Business School



LERNEN ALS WEG

Führen mit Kennzahlen: Nur was gemessen wird, wird gemagt

Zur Führung eines Unternehmens sind laufend Informationen notwendig, die eine sinnvolle Steuerung von Planungs-, Entscheidungs-, Realisierungs- und Überwachungsprozesse ermöglichen. Gefragt sind quantitative Informationen.

Neben finanziellen Erfolgsgrößen haben Kennzahlen über Wertgenerierung und operative Effizienz im Unternehmen in jüngster Vergangenheit an Bedeutung gewonnen.

Das Seminar beantwortet die Frage, welche Kennzahl sich als Top-Kennzahl zur Unternehmensführung eignet und wie aus dieser Kennzahl die Kennzahlen für einzelne Funktionen und Bereiche abgeleitet werden. Unsere praxiserfahrenen Referenten geben Ihnen anhand von Beispielen konkrete Lösungshinweise, wie Sie ein Kennzahlensystem aufbauen und daraus steuerungsrelevante Informationen gewinnen. Sie erfahren, wie Sie mit Kennzahlen die Vergangenheit analysieren und daraus lernen und wie Sie Kennzahlen zur zukunftsorientierten Steuerung einsetzen. Am Ende des Seminars sind Sie in der Lage, ein auf Ihr Unternehmen abgestimmtes Management-Cockpit als Managementinformationssystem zu gestalten.

« Kennzahlen und Kennzahlensysteme helfen, Prozesse im Unternehmen ertrags- und qualitätssteigernd zu steuern. »

Referenten

Rainer Bürkert

ZfU-Core-Faculty, Geschäftsführer, Würth Industrie Service GmbH & Co. KG, Bad Mergentheim

Prof. Dr. Claus W. Gerberich

ZfU-Core-Faculty, Unternehmensberater und Aufsichtsrat, Autor der Topseller "Praxishandbuch Controlling" Gabler Verlag 2005 und "Integrierte Lean Balanced Scorecard" Gabler Verlag 2006

Dr. Stephan Hostettler

ZfU-Core-Faculty, Lehrbeauftragter für Corporate Governance an der Universität St. Gallen, Autor der Bücher "Economic Value Added", Verlag Haupt, 2002 und "Das Value Cockpit", Verlag Wiley, 2004, Unternehmensberater für Value Based Management, Zürich

Gerhard Mahrle

ZfU-Core-Faculty, CFO, sia Abrasives Holding AG, Frauenfeld

Dr. Ralph Schmitz-Dräger

ZfU-Core-Faculty, CEO, Arcron AG, Zürich

Teilnehmerkreis

Mit diesem Seminar richten wir uns an

- Führungskräfte mit Controller-Tätigkeit
- Controller sowie Leiter und leitende Mitarbeiter der Bereiche Finanz- und Rechnungswesen, Kostenrechnung, Unternehmensplanung und Informationssysteme
- Kaufmännische Führungs- und Fachkräfte aus zentralen und dezentralen Unternehmensbereichen

aus Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen sowie öffentlichen Unternehmen in der Schweiz, Deutschland und Österreich.

Ihr Nutzen

- **Sie erkennen, welche Kennzahlen für Ihr Unternehmen wichtig und aussagekräftig sind**
- **Sie gewinnen einen Überblick über Prozess- und Qualitätskennzahlen**
- **Sie erfahren, wie Sie zu wertorientierten Kennzahlen wie Economic Value Added (EVA[®]) kommen und was es bringt, damit zu arbeiten**
- **Sie erhalten Beispiele zur Balanced Scorecard und können beurteilen, wo Sie dieses Instrument einsetzen sollten**
- **Sie holen sich Know-how und gewinnen Sicherheit, wie Sie die neuen Kennzahlen gestalten und nutzen können**

1. Seminartag

08.30 **Kennzahlen als Führungsinstrument – Anforderungen an moderne Kennzahlensysteme**

■ Trends bei Kennzahlensystemen ■ Kennzahlen: Vergangenheitsbezogene Analyse zur Ursachenerkennung und zukunftsbezogene Analyse zur Frühaufklärung ■ Mit Kennzahlen den Finanz-, Güter- und Wertefluss steuern ■ Von materiellen zu immateriellen Grössen ■ Kennzahlen als Basis einer lernenden Organisation

Claus W. Gerberich

10.15 **Von traditionellen zu wertorientierten Führungskennzahlen**

■ Der gewichtete Kapitalkostensatz ■ Einsatz von wertorientierten Kennzahlen (EVA) und traditionellen Rendite- und Cash Flow-Kennzahlen ■ Von der wertorientierten Spitzenkennzahl zum operativen Kennzahlensystem ■ Kapitalbindung: Kennzahlen zur Steuerung von Investitionen ■ Kennzahlen zur Steuerung von Erlösen und Kosten

Stephan Hostettler

13.00 Mittagessen

14.30 **Die BSC als integriertes Führungs- und Kennzahlensystem**

■ Strategie als Ausgangspunkt für strategische und operative Ziel- und Messgrössen ■ Von der Finanzorientierung zu nicht-finanziellen Steuerungsgrössen ■ Kunden, Prozesse, Beschaffung und Entwicklung als typische Perspektiven der BSC ■ Der Übergang von strategischen zu operativen Kennzahlen

Rainer Bürkert

16.15 **Kennzahlen zur Steuerung von Markt und Kunden**

■ Anzahl Kundenbesuche ■ Kundenfluktuation ■ Kaufkundenquote ■ Neukundenakquisition ■ Nullkundenquote ■ Wertsteigerung eines Kundenportfolios

Rainer Bürkert

17:15 **Kennzahlen zur Steuerung von Geschäftsprozessen**

■ Qualität des Vertriebs ■ Qualität der Auftragsabwicklung ■ Logistik und Verwaltungsproduktivität ■ Personalproduktivität ■ Werttreiber verbessern, Wertvernichter vermeiden

Rainer Bürkert

18.30 **Apéro**

2. Seminartag

08.30 **Mit Kennzahlensystemen das Unternehmen erfolgreich auf Kurs halten**

■ Wie wirken Veränderungen einzelner Parameter auf die Gesamtkapitalrendite ■ Veränderungen einzelner Kennzahlen und ihre Auswirkungen schneller erfassen ■ Welchen Steuerungsimpuls vermittelt welche Kennzahl ■ Ableiten von Massnahmen ■ Mit Kennzahlensystemen das Unternehmen besser verstehen und wirksamer führen

Ralph Schmitz-Dräger

10.15 **Unternehmensanalyse anhand von Kennzahlen**

■ Welche Kennzahlen sind geeignet, welche nicht? ■ Finanzielle Gesamtbeurteilung erarbeiten ■ Erkennen von Stärken und Schwächen eines Unternehmens ■ Kennzahlen als Frühwarnindikatoren: Anzeichen für Unternehmenskrisen rechtzeitig erkennen

Claus W. Gerberich

12.30 Mittagessen

14.00 **Abbilden von operativen und strategischen Kennzahlen in einem Tool-unterstützten Management-Cockpit**

■ Management-Cockpit als Bestandteil vom Performance Management Zyklus ■ Verknüpfung von Strategie, Mitarbeitern und Leistung durch Kennzahlen ■ Steuerung von Kennzahlen ■ Wirkung von einem Kennzahlensystem auf den Planungs- und Budgetierungsprozess

Gerhard Mahrle

15.30 **Check-up Ihres Kennzahlensystems**

■ Erkennen von Stärken und Schwächen des eigenen Kennzahlensystems ■ Finden von Ansatzpunkten zur Verbesserung der Unternehmenssteuerung

Claus W. Gerberich

16.30 **Seminarende**

Preis

ZfU-Mitglieder CHF 2690.–/EUR 1790.–
Standardpreis CHF 2890.–/EUR 1930.–

Inbegriffen sind ein Aperitif, zwei Mittagessen und Pausenerfrischungen sowie eine ausführliche Seminardokumentation. Besuchen mehrere Personen des gleichen Unternehmens denselben Seminartermin, erhält jeder weitere Teilnehmer 15% Ermässigung.

Annulation: Gemäss AGB (www.zfu.ch/agb)

Weiterbildungs-Credits: An dieser Veranstaltung werden Ihnen bis zu 100 Weiterbildungs-Credits angerechnet (**1 Credit = 1 CHF**).

Ihren Weiterbildungscard-Saldo finden Sie auf www.myzfu.ch

Beratung / Kontakt

Helmut M. Frick, lic. oec. HSG,
Leiter Kompetenz Zentrum Finanzen & Controlling, gibt Ihnen gerne weitere Informationen zu dieser Veranstaltung
Tel. +41 44 722 85 40

Veranstaltungsort

Mövenpick Hotel ****
CH-8105 Zürich-Regensdorf
Tel. +41 1 871 51 11
www.moevenpick-regensdorf.com

Transfer: PW: 30min. ab Zürich / ÖV: 15min. ab Zürich Airport
Zimmerpreise: ab CHF 195.–/EUR 126.–

Internationale Executive Master- & MBA-Programme beim ZfU

Vertiefen Sie Ihre Fach-, Sozial- und Selbst-Kompetenzen – nach Ihren Wünschen:

■ Berufsbegleitend, flexibel, kompakt ■ Individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt und auf Ihre persönlichen Stärken aufbauend ■ Mit international renommierten Dozenten

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Infos unter: www.zfu.ch/masters
Tel. +41 44 722 85 85, info@zfu.ch

Anmeldung Kennzahlen-Cockpit in der Praxis

So geht's am schnellsten: **Visitenkarte anheften & faxen: +41 44 722 85 86**
oder via Internet: www.zfu.ch/weiterbildung/seminare/kent.htm

Herr
 Frau Name/Vorname

Firma

Telefon/Fax

E-Mail

Funktion/
Abteilung

Strasse/
Postfach

Dies ist Firmenadresse
 Privatadresse

Land/PLZ/Ort

Datum – Ich nehme an folgendem Datum teil:

23. – 24. November 2006

13. – 14. November 2007

Hotelzimmer-Reservation

EZ / DZ von

bis